

Baudenkmäler

- D-3-75-201-1** **Am Hardt 21.** Ehem. Sommerkeller von Schloss Sünching: Kellerhaus, eingeschossiger und langgestreckter Walmdachbau mit Querbau, 1770-1818, Erhöhung und Verlängerung nach Südosten, 1864, auf ganzer Länge unterkellert; ehem. Wirtshaus, Kopfbau nach Norden, mit Walmdach, 1770; Holzpavillon, zweigeschossiger Achteckbau mit Zelt Dach, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-75-201-4** **Am Schloß 1; Am Schloß 3; Mittlere Au; Nähe Geiselhöringer Straße; Nähe St 2111; St 2111; Am Schloß 4; Krankenhausstraße 5; Am Schloß 2; Nähe Am Schloß.** Schloss Sünching; Hauptgebäude, ehem. Wasserschloß, dreigeschossiger Achteckbau um Innenhof, Fassaden mit Sockelzone und Eckpilastern, geohrten Fensterrahmen und Portalen, nach Plänen von François de Cuvillies unter Einbeziehung von Teilen eines Vorgängerbaus im Wesentlichen neu erbaut, 1758-61; mit Ausstattung; südliche Brücke, vierjochige Steinbrücke über den ehem. Graben, mit Futtermauer; nördliche Brücke, vierjochige Steinbrücke über den ehem. Graben; Schlosstor, zwei Pfeiler mit Aufsätzen, Mitte 18. Jh.; ehem. Brauerei, dreigeschossiger Walmdachbau mit Putzgliederungen, Rundbogenstil, um 1860, über Vorgängerbau; Schlossökonomie, eingeschossige Dreiflügelanlage mit Walmdächern, zweigeschossigen Pavillons als Kopfbauten, Dachreiter und Hoftoren, Mitte 18. Jh., unter Einbeziehung von Teilen eines Vorgängerbaus des 17. Jh.; Remise, eingeschossiger Walmdachbau, Mitte 18. Jh.; ehem. Orangerie, dann Gärtnerei, eingeschossiger Satteldachbau mit Schweifgiebel, Anbauten mit Pultdächern, Treppenturm mit Zwiebelhaube, 1747/48, Einbau Gewächshaus 1907, nach Brand 1952 wiederhergestellt; Parkmauer, mit Pfeilern und Aufsätzen; Allee (Staatsstraße 2111, ehem. Kellerweg) vom Kellerhaus zum Schloss, Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-75-201-12** **Bachel.** Wegkapelle, offenes Gehäuse mit Satteldach, 2. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-75-201-11** **Haidenkofen 32.** Kath. Nebenkirche St. Ägidius, achteckiger Zentralbau mit Chorturm und Zwiebelhaube, romanisch, Turm mittelalterlich, 1691 barockisiert; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, in der Anlage mittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-3-75-201-10** **Haidenkofen 55.** Ehem. Gasthaus, zweigeschossiger und giebelständiger Satteldachbau, 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-3-75-201-9** **Kellerfeld.** Wegkapelle, offenes Gehäuse mit Satteldach und Halbsäulen, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-75-201-3** **Kirchstraße 7.** Pfarrhaus, zweigeschossiger und giebelständiger Satteldachbau, 1797.
nachqualifiziert
- D-3-75-201-2** **Kirchstraße 9.** Kath. Pfarrkirche St. Johannes Baptist, Saalbau mit eingezogenem Chor und Westturm mit Spitzdach, Gruft und Kapellenanbauten, um 1700, Turm bez. 1502; mit Ausstattung; Friedhofsmauer mit eingelassenen Grabsteinen, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-75-201-5** **Krankenhausstraße 2.** Ehem. Hofwirtschaft, zweigeschossiger und giebelständiger Satteldachbau, 1712.
nachqualifiziert
- D-3-75-201-6** **Krankenhausstraße 4.** Wohnhaus, zweigeschossiger und giebelständiger Satteldachbau, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-75-201-7** **Krankenhausstraße 6.** Amtshaus, sog. Rentenverwaltung, zweigeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit gesprengtem Giebel und Wappen, bez. 1705.
nachqualifiziert
- D-3-75-201-8** **Krankenhausstraße 43.** Kath. Nebenkirche St. Mauritius, Saalbau mit eingezogenem Chor, Flankenturm mit Zwiebelhaube, Vorzeichen und Pilastergliederung, um 1700; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 12

Bodendenkmäler

- D-3-7139-0094** Siedlungen der Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach und der Münchshöfener Kultur.
nachqualifiziert
- D-3-7139-0095** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit verebnem Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-3-7139-0147** Siedlungen des Neolithikums, darunter der Linearbandkeramik, der späten Bronzezeit und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0009** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit verebneten Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0026** Verebnete vorgeschichtliche Grabhügel, Siedlung oder Bestattungsplatz der Bronzezeit und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0027** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit verebneten Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0028** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0029** Siedlungen der Münchshöfener Kultur, der Urnenfelderzeit, der Latènezeit und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0034** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung oder des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0037** Mittelalterlicher Turmhügel.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0038** Siedlungen der Mittelbronzezeit und der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0039** Siedlung und Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-3-7140-0040** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0041** Gräberfeld der Spätbronzezeit und der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0042** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0043** Siedlung mit Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0044** Verebneter mittelalterlicher Turmhügel.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0045** Verebnete vorgeschichtliche Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0046** Siedlungen der Urnenfelderzeit und der Späthallstatt-/Frühlatènezeit, Bestattungsplatz des Frühmittelalters.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0047** Siedlungen der Linearbandkeramik und der Frühbronzezeit.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0048** Siedlung allgemein vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung sowie der Jungsteinzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0049** Siedlungen der Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach und der vorgeschichtlichen Metallzeiten.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0050** Siedlung der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0051** Siedlung der Jungsteinzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0052** Siedlungen der Jungsteinzeit, der Bronzezeit und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0053** Verebnete spätkeltische Viereckschanze.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0056** Siedlungen der Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach und der Frühbronzezeit.
nachqualifiziert

- D-3-7140-0057** Siedlung und Bestattungsplatz der mittleren Jungsteinzeit, Siedlungen der späten Münchshöfener Kultur, der frühen Bronzezeit und der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0058** Vorgeschichtliche Siedlung, neuzeitlicher Friedhof.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0059** Vorgeschichtliche Siedlung.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0061** Archäologische Befunde des Mittelalters und der Frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Nebenkirche St. Ägidius in Haidenkofen, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0063** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Johannes Baptist in Sünching, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0065** Vorgeschichtliche Siedlung.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0069** Verebnete vorgeschichtliche Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0070** Siedlung oder Bestattungsplatz vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0073** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit verebnetem Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0078** Siedlungen der Jungsteinzeit und der Latènezeit, verebnete Viereckschanze der Spätlatènezeit.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0081** Archäologische Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Nebenkirche St. Mauritius in Sünching.
nachqualifiziert
- D-3-7140-0082** Archäologische Befunde im Bereich des Schlosses von Sünching, zuvor mittelalterliche Niederungsburg.
nachqualifiziert

D-3-7140-0084 Verebnete vorgeschichtliche Grabhügel.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 40